

Umfassende Betriebserweiterung stärkt Wirtschaftsstandort Bretten

Neues Verpackungs- und Logistikzentrum der Firma Deurerer offiziell eröffnet • Deurerer-Akademie vorgestellt

Am vergangenen Freitag eröffnete die Firma Deurerer offiziell ihr neues Verpackungs- und Logistikzentrum im Industriegebiet Rüdtdwald. Oberbürgermeister Martin Wolff, Bürgermeister Michael Nöltner und zahlreiche Gemeinderäte nahmen an der feierlichen Eröffnung teil.

Das neue Verpackungs- und Logistikzentrum wurde in 36 Monaten fertiggestellt. Auf 21 Hektar können ab sofort bis zu 1500 Paletten auf 50 Lkws pro Tag verladen werden. Das Herzstück des neuen Zentrums im Rüdtdwald ist das neue 25 Meter hohe Hochregallager, das 18.000 Paletten fasst. Insgesamt 50 Millionen Euro hat die Firma in ihr bisher größtes Projekt investiert. Das neue Verpackungs- und Logistikzentrum setzt auf größere Leistungsfähigkeit und Unabhängigkeit. Da die Firma in den letzten Jahren stetig gewachsen ist und die Produktions- und Lagerkapazitäten an ihre Grenzen stießen, wurde nun mit dem neuen Zentrum eine Zusammenführung von Logistik und Verpackung geschaffen. Dieses professionelle Konzept ist die Grundlage dafür, weiter zu wachsen und die Kunden auch in Zukunft schnell und zuverlässig beliefern zu können.

Oberbürgermeister Wolff betonte, wie wichtig das klare Bekenntnis der Firma Deurerer zum Standort Bretten für die Stadt sei: „Der kontinuierliche Ausbau des neuen Standorts ist ein wichtiges Signal für die weitere Stadtentwicklung und zur Entlastung des Produktionsstandorts im Rinklinger Tal.“ Die offizielle Eröffnung des neuen Zentrums wurde auch genutzt, um das neue Logo und den neuen Werbeauftritt der Firma Deurerer zu präsentieren. Mit einem neuen, zeitgemäßen Erscheinungsbild und einer neuen Internetpräsenz möchte die Firma Deurerer ihren Erfolgskurs weiterführen. Darüber hinaus überraschte Deurerer das Publikum mit der Gründung einer Akademie für die eigenen Mitarbeiter.

Diese Qualifizierungsoffensive für die Aus- und Fortbildung beim Tiernahrungsspezialisten setzt ein klares Zeichen für die Zukunft. Die Geschäftsführerinnen der Deurerer Akademie sind Tina Deurerer und Aylin Neff.



Setzen ganz klar auf den Standort Bretten: Geschäftsführer und Inhaber Hans-Jürgen Deurerer, Akademieleiterin Tina Deurerer und OB Martin Wolff (v.l.n.r.)

Oberbürgermeister Wolff mit Delegation der Einladung Condeixas zum Santa Cristina Festival gefolgt Bretten und Condeixa-a-Nova untermauern lebendige Städtepartnerschaft

Der Einladung unserer Partnerstadt Condeixa folgte eine Brettener Delegation rund um OB Wolff am Wochenende: Das 5-tägige Fest zum Festtag der heiligen Santa Cristina hat sich in der portugiesischen Partnerstadt zu einem wahren Publikumsmagnet entwickelt.

Begleitet von den Stadträtinnen Renate Knauss, Heidemarie Leins mit ihrem Ehemann und Hauptamtsleiterin Susanne Hess ging es bei dem Besuch auch darum, einen ersten Schritt für einen möglichen weiteren Zweig der partnerschaftlichen Beziehungen zu gehen. Wie Bürgermeister Nuno Moita da Costa betonte, gehe es ihm darum, die Partnerschaft, die seit ihrem Beginn vor über 30 Jahren durch die Familien Canelas hergestellt und auf tiefer Freundschaft als Fundament der Verbindung beruht, auch für die Zukunft aufzustellen. Nuno Moita da Costa, der schon mit 13 Jahren das erste Mal in Bretten zu Besuch war und damit laut OB Wolff "schon zu Bretten gehört" - und OB Wolff ist es wichtig, neben den Schulen und Vereinen die Austausch auch auf die Wirtschaftsökonomie auszuweiten. So stellten sich der Delegation Unternehmen und Betriebe vor, die aus den

Bereichen Tourismus, Hotellerie, Software- und Baubranche - und hier sowohl Bauunternehmen als auch z.B. aus dem Überwachungsgewerbe - kamen. Ein Unternehmer konnte beim Jugendtreffen erste Kontakte mit Bretten knüpfen,



die er nun ausbauen will. OB Wolff unterstrich die Bedeutung dieser neuen Entwicklung für eine neue Qualität der Freundschaft und sagte zu, in Bretten nach "passenden" Unternehmen zu suchen und eine erste Kontaktaufnahme herzustellen.

Dass man nicht nur in Bretten feiern kann, stellte Condeixa beim Rahmenprogramm unter Beweis. Neben einem täglichen musikalischem Abendprogramm mit Live-Musik fand die Einweihung des neuen Po.Ro.S Museums statt, das mit modernster Technik versucht, die römische Vergangenheit der Region wieder mehr in den Vordergrund zu rücken und damit auch der jungen Generation näher zu bringen. Höhepunkt war die feierliche Prozession mit der Statue der heiligen Cristina durch die Straßen von Condeixa und die Ehrerweisung vor dem Feuerwehrhaus zum Schutze der Feuerwehrangehörigen und ihr Leben beim Einsatz für andere. So verabschiedete man sich schließlich nach den ereignisreichen Tagen wieder mit dem Gefühl, gute Freunde getroffen zu haben. Zusammenfassend brachte es BM Moita da Costa mit den Worten auf den Punkt: "Friends for ever - Freunde für immer!" Dem konnte OB Wolff nur zustimmen. Als sichtbares Zeichen hefteten sie sich gegenseitig den "1250-Jahre Bretten" sowie den "Condeixa"-Sticker an ihr Revers - und beide trugen es stolz für die restlichen Feierlichkeiten.

Freies WLAN in Bretten weiter ausgebaut

Im Herbst 2014 hat die Stadt Bretten ein öffentliches, frei zugängliches WLAN im Bereich des Marktplatzes installiert und war seinerzeit eine der ersten Kommunen, die ein solches kostenloses Serviceangebot für ihre Bürger geschaffen hat.

Vor kurzem wurde der Bereich, in dem man in Bretten kostenlos im Netz surfen kann, noch einmal deutlich mit neuen sogenannten „Hotspots“ (Anmeldepunkte) erweitert. So surft man nach kurzer Anmeldung auch auf dem Alfred-Leicht-Platz (Rathausvorplatz), beim Bürgerservice im Rathaus sowie im großen- und kleinen Sitzungssaal im World-Wide-Web. Darüber hinaus können auch Besucher in der Stadtbücherei oder dem VHS-Schulungsraum jederzeit online gehen. Egal ob mit Smartphone, Tablet oder Laptop - hier können Einwohner, Gäste und Touristen kostenlos im Internet surfen und das ohne zeitliche Begrenzung oder Limitierung des Datenvolumens. Wer sich bereits im Bereich des Marktplatzes registriert hat, kann die neuen Bereiche automatisch nutzen. Das WLAN-Netz ist ein Projekt der Stadtwerke in Zusammenarbeit mit der Stadt Bretten.



Danach band sich das Stadtoberhaupt die traditionelle Schürze um und schlug mit einigen kräftigen Schlägen den Zapfhahn zum Fassanstich. O zapft ist!

Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 26.07.2016

- 1.1 Der Wahl von Herrn Philip Pannier zum Stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FF Bretten wird einstimmig zugestimmt.
- 1.2 Der Wahl von Herrn Oliver Haas zum Stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FF Bretten wird einstimmig zugestimmt.
- 2.1 Der Gemeinderat befürwortet mehrheitlich bei 4 Enthaltungen die Weiterentwicklung der TRK auf der Grundlage des von der TRK-Gesellschafterversammlung am 18.12.2015 beschlossenen Modells.
- 2.2 Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 4 Enthaltungen eine Beteiligung der Stadt Bretten als Gesellschafter an der künftigen TRK GmbH auf der Grundlage des heute beratenen Gesellschaftsvertrages. Die Stadt Bretten beteiligt sich an der Gesellschaft mit einer Einlage von 1.200 Euro.
- 2.3 Der Gemeinderat stimmt der Auflösung der TRK GbR mehrheitlich bei 4 Enthaltungen zu, vorbehaltlich der Gründung der TRK GmbH.
- 2.4 Die Verwaltung wird beauftragt, die Beschlüsse 1-3 umzusetzen und darüber zu berichten.
- 3.1 Der Gemeinderat bestellt einstimmig folgende Mitglieder in den Gutachterausschuss der Stadt Bretten: Herr Alexander Ketzler Bretten als Vorsitzenden Herr Gerhard Franck, Bretten Herr Rudi Lehnert, Bretten Herr Heinrich Werner, Bretten Herr Klaus Stöckle, Bretten Herr Ulrich Braun, Bretten Herr Roland Strobel, Bretten Frau Petra Wickinghoff als Vertreterin der zuständigen Finanzbehörde (Finanzamt Bruchsal) Herr Reinhold Hirsch als deren Vertreter
- 3.2 Die Amtsperiode des Gutachterausschusses beginnt am 21.09.2016 mit der Dauer von vier Jahren.
4. Der Gemeinderat nimmt vom Finanzbericht über den Verlauf der Haushaltswirtschaft 2015/2017 Kenntnis.
5. A Der Jahresabschluss 2014 des Betriebs gewerblicher Art Parkraumbewirtschaftung wird mit folgendem Ergebnis mehrheitlich bei 1 Enthaltung festgestellt:

5.A.1 Bilanzsumme 878.577,97 EUR	davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen 873.823,00 EUR	davon entfallen auf der Passivseite auf die Rückstellungen 1.350,00 EUR	Summe der Erträge 33.845,46 EUR
			Summe der Aufwendungen 77.421,61 EUR
- 5.A.2 Jahresfehlbetrag 43.576,15 EUR
- 5.A.3 Der Jahresfehlbetrag wird in Höhe von 43.576,15 EUR auf die neue Rechnung vorgetragen.
- 5.A.4 Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
- 5.B Der Jahresabschluss 2015 des Betriebs gewerblicher Art Parkraumbewirtschaftung wird mit folgendem Ergebnis mehrheitlich bei 1 Enthaltung festgestellt:

5.B.1 Bilanzsumme 1.094.693,00 EUR	davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen 1.094.693,00 EUR	davon entfallen auf der Passivseite auf die Rückstellungen 1.350,00 EUR	Summe der Erträge 43.969,00 EUR
			Summe der Aufwendungen 149.569,95 EUR
- 5.B.2 Jahresfehlbetrag 105.600,95 EUR
- 5.B.3 Der Jahresfehlbetrag wird in Höhe von 105.600,95 EUR auf die neue Rechnung vorgetragen.
- 5.B.4 Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
- 6.1 Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich bei 8 Gegenstimmen und 1 Enthaltung der Neufassung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Bretten vom 26. Juli 2016 zu.
- 6.2 Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich bei 7 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen der 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit mit der Maßgabe, die Entschädigungssätze zu verdoppeln, zu.
- 6.3 Einstimmig beschließt der Gemeinderat das Redaktionsstatut für das Amtsblatt der Stadt Bretten.
7. Der Gemeinderat stimmt dem Erlass der Entgeltordnung für die Mittagverpflegung am Melanchthon-Gymnasium zum Schuljahr 2016/2017 mehrheitlich bei 3 Enthaltungen zu.
8. Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich bei 3 Enthaltungen auf die Anlage einer Radwegeüber- oder -unterführung im Zusammenhang mit der Neuplanung des Gölshäuser Dreiecks zu verzichten.
9. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung einstimmig, die Umgestaltungsvorschläge im Bereich der Withumanlage mit den Anliegern zu diskutieren und die Planung nach der Sommerpause dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.
10. Der Gemeinderat billigt einstimmig die Planung zur Umgestaltung des Verkehrsknotens Bürgerstraße/Brunnenstraße zu einem Minikreisverkehr mit Zebrastreifen.
- 11.1 Der Gemeinderat nimmt die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und während der frühzeitigen Behördenbeteiligung u.a. abgegebenen Stellungnahmen / gemachten Äußerungen sowie die Stellungnahmen der Stellungnahmen zur Kenntnis und beschließt diese mehrheitlich bei 7 Gegenstimmen 5 Enthaltungen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen/Äußerungen werden zurückgewiesen.
- 11.2 Das Grundstück Flst.Nr. 2036 wird im weiteren Verfahren aus dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes ausgegrenzt. Maßgeblich für den Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist damit der vorläufige Entwurf.
- 11.3 Der (vorläufige) Entwurf zur vierten Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „In den Langwiesen“ mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung einschl. Umweltbericht wird unter Berücksichtigung der Änderungen und Ergänzungen in der vorliegenden Fassung sowie der Maßgabe der Reduzierung um ein Halbgessond mehrheitlich bei 7 Gegenstimmen 5 Enthaltungen gebilligt.
- 11.4 Das weitere Verfahren nach den Vorgaben des BauGB und der LBO wird durchgeführt.
12. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom geplanten Neubau eines Mehrfamilienhauses im rückwärtigen Bereich der Seestraße, Gemarkung Diedelshelm.
13. Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich bei 3 Enthaltungen dem Abschluss der Vereinbarung über die private Modernisierungsmaßnahme „Marktplatz 10“ zu.
14. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Straßenbauarbeiten an die Firma Wolf & Müller aus Heidelberg zum Angebotspreis in Höhe von 494.476,27 EUR einstimmig zu.
15. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Lieferung von Stühlen und Tischen für den großen und kleinen Ratsaal an die Firma Fröscher Büromarkt GmbH aus Karlsruhe zum Angebotspreis von 99.421,50 EUR einstimmig zu.
16. Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Zuständigkeit für die Auftragsvergabe der technischen Ausstattung der Ratsäle (Audiovision, Diskussionsanlage, Mediensteuerung, Signalmanagement) auf der Grundlage des Ergebnisses des Vergabeverfahrens an Herrn Oberbürgermeister Wolff zu übertragen.
17. Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung des Ingenieurbüros Wald + Corbe aus Hügelsheim nach den §§ 41 - 44 und Anlage 12 HOAI 2013 mit den Leistungsphasen 1-8 für die Planung und Sanierung der Hochwasserschutzmaßnahme „Am Schneckenberg“ zu einem Angebotspreis von 29.677,98 EUR einstimmig zu.
18. Ohne Gegenstimme stimmt der Gemeinderat der Beauftragung des Ingenieurbüros Wald + Corbe aus Hügelsheim nach den §§ 41 - 44 und Anlage 12 HOAI 2013 mit den Leistungsphasen 1-8 für die Planung und Sanierung der Hochwasserschutzmaßnahme „Industriegebiet Gölshausen“ zu einem Angebotspreis von 128.927,28 EUR zu.
19. Der Gemeinderat stimmt mehrheitlich bei 5 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen der überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 16.320,00 EUR für den Bau der Amphibienleiteinrichtung, Rüdtdwald im Stadtteil Gölshausen zu. Zur Deckung können die im Jahr 2016 nicht benötigten Finanzmittel des Investitionsauftrages „Umbau/Verbesserung Hauptstraße Rinklinger“ herangezogen werden.
20. Der Gemeinderat stimmt der Vergabe des Auftrags zur Lieferung eines Tanklöschfahrzeugs (TLF 3000) an die Firma Magirus GmbH, Ulm (Los 1 und 2) und an die Firma Bastian Feuerwehrentechnik OHG, Karlsruhe (Los 3) einstimmig zu. Der Gesamtpreis beträgt 319.951,70 EUR.
21. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Weiterleitung des bewilligten Zuschusses aus dem Landesförderprogramm „Wohnraum für Flüchtlinge“ in Höhe von 1.206.900 Euro an die städtische Wohnungsbau GmbH Bretten für den Neubau der Flüchtlingsunterkunft „An der Schießmauer 1“ in Bretten.
- 22.1 Der Gemeinderat stimmt einstimmig unter Beachtung der EU-Beihilfe-Vorschriften der auf eine Laufzeit von zehn Jahren befristeten Bürgerschaftsübernahme auf Grundlage der EU-Bürgerschaftsmittelteilung für eine Darlehensaufnahme der Städtischen Wohnungsbau GmbH Bretten in Höhe von 4,0 Mio. EUR bei der Sparkasse Kraichgau mit der Maßgabe zu, dass die Bürgerschaft auf 2 Mio. EUR begrenzt ist und höchstens 80 % des jeweils ausstehenden Kreditbetrages abdeckt.
- 22.2 Für die Bürgerschaftsgewährung wird eine jährliche Gebühr in Höhe von 0,3 % der Bürgerschaftsumme festgesetzt.

Stadt entwickelt Broschüre zu Wanderwegen in und rund um Bretten

In Bretten hat sich vor einiger Zeit ein Kreis engagierter Brettener Bürger gefunden, die sich der Abstimmung der verschiedenen Wanderwege in Bretten und seinen Stadtteilen widmen. Oberbürgermeister Martin Wolff unterstützt die Arbeit der Ehrenamtlichen und nahm gemeinsam mit Bürgermeister Michael Nöltner am 14. Juli an deren vergangener Arbeitstreffen in der Volkshochschule teil. Das erklärte Ziel der Zusammenarbeit aus Stadt und den einzelnen Wandergruppen und -vereinen ist es, attraktive Wanderwege der Stadt Bretten auszumachen, zu kategorisieren und letztlich in einer Broschüre der Öffentlichkeit bekannt zu machen.

In seinen begrüßenden Worten lobte Oberbürgermeister Wolff die Wanderwege-Initiative, die ursprünglich von Neibshheimern ausging und gerade dabei ist, die erarbeiteten fünf Wanderwege in ihrem Stadtteil auszuschildern. Die Stadt hat für diese fünf Routen bereits einen Flyer erarbeitet, der ab sofort ausliegt.

OB Wolff zeigte sich abschließend sehr angetan von der Fachkunde der versammelten Hobbywanderer aus Bretten, ist er sich doch sicher, dass „durch die gute Ortskenntnis und Bereitschaft sich in vielen Stunden diesem Thema zu widmen attraktive Routen für jedermann entstehen!“

Fortsetzung auf Seite 2

Elfte Dorffest in Ruit

„Über den Wolken“ ertönte es stimmungsvoll vom Posaunenchor als Begrüßung zum elften Straßenfest in Ruit Mitte Juli. Zahlreiche Vereine sorgten für eine abwechslungsreiche Bewirtung. Zudem hatten sie ein buntes Programm, insbesondere für die Jugend, auf die Beine gestellt.

Bereits vor der offiziellen Festeröffnung füllten sich die bereitgestellten Tische und Bänke. Auch Oberbürgermeister Martin Wolff, MdL Joachim Kößler, diverse Vertreter des Gemeinderates und der Ortschaftsräte sowie Bretten's ehemalige Bürgermeister Willi Leonhardt zog es zum Dorffest nach Ruit. Ortsvorsteher Aaron Treut begrüßte die Gäste und dankte allen Vereinen und Anwohnern für ihre Unterstützung bei der Vorbereitung. Insbesondere betonte er den guten Zusammenhalt des Ortsteils und erinnerte an das Unwetter vor wenigen Wochen. Den guten Zusammenhalt der Bürger lobte OB Wolff: „Das ist eine tolle Leistung, die Sie hier auf die Beine stellen. Sie halten nicht nur zusammen, sondern Sie können auch zusammen feiern.“ Zugleich nutzte er die Gelegenheit, dem frischgebackenen Vater Aaron Treut und seiner Ehefrau zum Nachwuchs zu gratulieren: „Glückwünsche an die junge Familie. Macht weiter so, denn Ruit soll ja wachsen.“

Vorstellung des Herbst/Winterprogramms 2016/2017 der Volkshochschule

Bei alkoholfreien Cocktails und in einem mit Palmen geschmückten Raum, stellte Caroline Traut, die Leiterin der Volkshochschule Bretten, das neue Herbst/Winterprogramm 2016/2017 vor. Ober-

bürgermeister Martin Wolff lobte das Titelbild des Programmhefts als einen "wahren Eyecatcher", der den Themenschwerpunkt -Fernweh- genau treffe.

Trotz des Themenschwerpunkts gehe es aber nicht nur um das Fernweh, sondern auch um regionale Geschichten, so der OB weiter.

Mit 335 Kursen, fast 4000 Unterrichtseinheiten und 87 Dozenten startet die Volkshochschule in das Herbst/Winterprogramm. Im Programmheft liegen zusätzlich noch Beilagen, die auf besondere Kurse hinweisen. Wie beispielsweise eine Veranstaltung des Europäischen Filmfestivals der Generationen in Kooperation mit dem Kino Bretten. Caroline Traut erklärte, dass die große Bandbreite des VHS-Programms von Kochkursen bis hin zu Yoga durch regionale Themen ergänzt wird. So gibt es auch Führungen durch das Schwimmbad oder den Krankenhaus-Neubau in Bretten. Insgesamt sind 88 neue Kurse in das Herbst/Winterprogramm aufgenommen worden. Sowohl OB Wolff als auch Bürgermeister Michael Nöltner zeigten sich mit dem Programm sehr zufrieden. Sie resümierten, dass die Bürger ein spannendes VHS-Programm erwarten.



„Arbeit für den Frieden – Versöhnung über den Gräbern“

Freiwillige für die Haus- und Straßensammlung gesucht

Wir suchen bürgerschaftliche Engagierte, die sich für die Ziele und Aufgaben des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in ihrem Ort einsetzen wollen. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ist eine humanitäre und gemeinnützige Organisation. Er widmet sich im Auftrag der Bundesregierung der Aufgabe, die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland zu erfassen, zu erhalten und zu pflegen. Heute pflegt der Volksbund die Gräber von etwa 2,5 Millionen Kriegstoten auf über 800 Friedhöfen weltweit. Dabei sind die von uns gepflegten Kriegsgräberstätten im Ausland nicht nur individuelle Gräber, sondern auch Mahnmale für den Frieden. Denn als Friedensorganisation ist es unsere Aufgabe, gerade heute an die Folgen von Krieg und Gewalt zu erinnern. Darüber hinaus ist dem Volksbund auch seine Jugendarbeit sehr wichtig. Seit dessen Beginn 1952 treffen sich Jugendliche aus allen Teilen der Welt, um sich kennen zu lernen, mehr von den Kulturen der Anderen zu erfahren, die eigenen Grenzen im Kopf zu erkennen und auch gemeinsam Spaß zu haben. Die meisten Kontakte gehen über diese Tage der Jugendbegegnung hinaus. Freundschaften über Grenzen entstehen und werden gepflegt. Das Samenkorn der Freundschaft und Versöhnung geht auf. Auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt, so finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen. Von daher bitten wir um Ihre Mithilfe: Wir suchen Bürgerinnen und Bürger, die uns vor Ort bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung im November unterstützen. Bitte melden Sie sich bei Interesse auch dann, wenn im vergangenen Jahr in Ihrem Ort für den Volksbund gesammelt wurde. Wir suchen nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Vereine oder andere Gruppen, die sich für den Volksbund einsetzen wollen. Den zeitlichen Umfang des Engagements legt jeder und jede für sich selbst fest. Selbstverständlich erhalten alle Ehrenamtliche Unterstützung bei ihrem Tun. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Volker Schütze, Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Bezirksverband Nordbaden, Karlstraße 13, 76133 Karlsruhe; Tel. (0721) 23020; Fax. (0721) 21970 <http://www.volksbund.de/baden-wuerttemberg/ehrenamtliches-engagement.html>



Aus-Bildung wird Zukunft in Bretten



Unser Ausbildungsplatzangebot zum 1. Sept. 2017 umfasst folgende Berufe:

- Bachelor of Arts - Public Management
Bewerber/innen für das Einführungspraktikum beantragen gleichzeitig zum Auswahlverfahren für eine Praxisstelle Ihre vorläufige Zulassung an den Hochschulen für öffentliche Verwaltung in Kehl und Ludwigsburg
- Verwaltungsfachangestellte / r
- Gärtner/in, Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau
- Fachkraft für Abwassertechnik
Ausbildung erfolgt auf der Kläranlage in Heidesheim

Du interessierst Dich für Details zu unseren Ausbildungsberufen?

Dann nimm mit uns Kontakt auf.

Für Fragen steht Dir Frau Lena Frick gerne zur Verfügung!

☎ 07252/921-131 ✉ lena.frick@bretten.de
www.bretten.de [facebook.com/bretten.stadt](https://www.facebook.com/bretten.stadt)

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bis **9. September 2016**. Diese sollte neben dem Motivationsschreiben und dem Lebenslauf auch die Schulzeugnisse der letzten beiden Schuljahre sowie vorhandene Praktikumsnachweise umfassen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können.

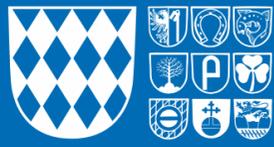
Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführlichen Stellenausschreibungen:

- **Bauingenieur/in als Leiter/in des Amtes Technik und Umwelt**
- **Leiter/in des neu zu bildenden Sachgebietes Gebäudemanagement/Hochbau**
- **Leiter/in des Sachgebietes „Öffentlichkeitsarbeit, Ratsangelegenheiten, Städtepartnerschaften“ inklusive Assistenz des Oberbürgermeisters**
- **Leiter/in des Ordnungsamtes - Erzieher/in**
- **Straßenbauer/in**
- **Bundesfreiwilligendienst - 2 Stellen.**

Melanchthon Stadt Bretten



Pacemakers 2016

Am 6. August 2016 startet wie in den vergangenen Jahren der Pacemakers Radmarathon, bei dem der RSC Bretten als Mitveranstalter auftritt, um für eine atomwaffenfreie Zukunft zu werben. Zuletzt hatte Bürgermeister Michael Nöltner am Flaggentag, den 8. Juli 2016, die Flagge der „Bürgermeister für den Frieden“ vor dem Rathaus gehisst und den Verhandlungsbeginn für einen Verbotsvertrag von Atomwaffen gefordert.

Anlass des Radmarathons ist der 71. Jahrestag der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki. Mit der Friedenstour wird die Kampagne „atomwaffenfrei.jetzt“ und der weltweite Verband „Mayors for Peace“ unterstützt.

Die ca. 150 RadfahrerInnen starten am 6. August um 5.45 Uhr an der Stadtparkhalle Bretten, wo sie von OB Wolff begrüßt und auf die knapp 340 Kilometer lange Strecke geschickt werden. Die Tour führt wie in den letzten Jahren von Bretten über die Verpflegungstationen Heidelberg, Mannheim, Kaiserslautern, Neustadt/Weinstraße zurück nach Bretten, wo sie gegen 20.45 Uhr am Marktplatz empfangen werden. Im Anschluss gegen 21.45 Uhr wird der Radmarathon in der Nacht auf den 7. August als Nachttour „Pacemakers XXL“ weitergeführt.

Musikalisch umrahmt wird das Ereignis in diesem Jahr von dem Arrangement „Robert Amend Band featuring Lalena Katz“, welches mit Jazz, Rock, Pop und Spirituals den Marktplatz von ca. 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr in Stimmung bringt.

Kinderferienprogramm 2016

Bei folgenden Veranstaltungen des Kinderferienprogramms sind noch Plätze frei:

Titel	Termin	Uhrzeit	Alter	Betrag
Gestalten mit Speckstein	01.08.2016	09:30 – 15:30 Uhr	5 – 16 Jahre	15,00 €
Gestalten mit Speckstein	02.08.2016	09:30 – 15:30 Uhr	5 – 16 Jahre	15,00 €
Brücken bauen - Papierfalt	02.08.2016	14:30 – 17:00 Uhr	8 – 10 Jahre	-
Gestalten mit Speckstein	03.08.2016	09:30 – 15:30 Uhr	5 – 16 Jahre	15,00 €
Vorlese Sommer für Schulanfänger & Grundschüler	05.08. – 26.08.2016 (jeweils freitags)	10:00 – 11:00 Uhr	6 – 11 Jahre	-
Kinofilm: Robinson Crusoe	05.08.2016	14:00 – 15:45 Uhr	5 – 16 Jahre	3,00 €
Baseball in Town	06.08.2016	09:30 – 13:30 Uhr	6 – 12 Jahre	2,00 €
Boxen - Schnupperkurs	06.08.2016	15:00 – 17:00 Uhr	5 – 16 Jahre	8,00 €
Kinofilm: Kung Fu Panda 3	12.08.2016	14:00 – 15:45 Uhr	5 – 16 Jahre	3,00 €
Fotografie Schnupperkurs	13.08.2016	14:00 – 17:00 Uhr	10 – 16 Jahre	12,00 €
Judoschnupperkurs	15.08.2016	14:30 – 17:00 Uhr	8 – 14 Jahre	-
Kinofilm: Angry Birds	19.08.2016	14:00 – 15:45 Uhr	5 – 16 Jahre	3,00 €
Bogenschießen	23.08.2016	13:00 – 15:30 Uhr	10 – 14 Jahre	10,00 €
Schach & andere Brettspiele	23.08.2016	13:00 – 16:00 Uhr	6 – 14 Jahre	-
Kinofilm: Ice Age 5	26.08.2016	14:00 – 15:45 Uhr	5 – 16 Jahre	3,00 €
Tierparklebnis	31.08.2016	09:00 – 12:00 Uhr	11 – 12 Jahre	-
Umgang mit dem Hund	03.09.2016	14:00 – 15:00 Uhr	ab 5 Jahren	-
Mentaltraining für Kinder	05.09.2016	10:00 – 12:00 Uhr	6 – 16 Jahre	10,00 €
Bewegung in der Natur	05.09.2016	13:30 – 16:30 Uhr	7 – 16 Jahre	-
Was erlief ich wo in der Stadtverwaltung?	06.09.2016	10:00 – 12:00 Uhr	8 – 12 Jahre	-
Schach & andere Brettspiele	07.09.2016	13:00 – 16:00 Uhr	6 – 14 Jahre	-
Schach & andere Brettspiele	09.09.2016	18:30 – 20:30 Uhr	9 – 16 Jahre	-
Naturerlebnistag	11.09.2016	12:00 – 17:00 Uhr	alle	-

Bei Interesse meldet euch bitte beim Ferienteam, Amt Bildung und Kultur, Zimmer 409,

Telefon: 921-424, Email: ferienteam@bretten.de

Bitte beachten:

Für die Ausstellung des Ferienpasses wird eine einmalige Grundgebühr von 4,00 € erhoben. Die Gebühr ist bei Abholung des Passes zu bezahlen und kann nicht zurückerstattet werden. Wer einen städtischen Kinderpass besitzt, bitte den entsprechenden Gutschein bei der Abholung mitbringen. Nur dann kann die Ferienpassgebühr übernommen werden.

Fortsetzung von Seite 1

Stadt entwickelt Broschüre zu Wanderwegen in und rund um Bretten

In der mehrstündigen, konstruktiven Arbeitssitzung tauschten sich die Anwesenden über weitere, mögliche Wanderwegen im restlichen Stadtgebiet aus.

In einigen Bereichen gab es Überschneidungen und einzelne Routen verlassen die Brettener Gemarkung. Nach der endgültigen Routenfestlegung soll die Erstellung eines Katasters, in dem sämtliche Schilder und deren Standorte festgehalten werden, dafür sorgen, dass bei Beschädigung oder Verlust schnell Abhilfe geleistet werden kann. Darüber hinaus sollen Infotafeln auf die Besonderheiten entlang der Wege hinweisen. Zur Überlegung steht bisher noch ein Patenmodell, bei dem die Wandervereine die Wanderwege einmal im Jahr kontrollieren und Mängel an die Stadt melden, um so die Pflege der Wanderwege zu gewährleisten.

Standesamtliche Meldungen

Einträge vom 17.07.2016 - 24.07.2016

Eheschließungen:

- 21.07.16 Nadine Schmitzer und Sven Fröhlich, Robert-Koch-Str. 1, Bretten
- 22.07.16 Sabrina Bohner und Marko Herkner, Car-Zeller-Str. 13, Bretten
- 22.07.16 Melanie Wendel, Karlsbader Str. 63, Remchingen und Dominik Michael Rebmann, Donaueschingerstr. 6, Bretten

Sterbefälle:

- 14.07.16 Gertrud Frieda Dittes geb. Häfele, Kechlerstr. 4, Bretten, 86 Jahre
- 14.07.16 Ingeborg Eleonore Glasstetter geb. Sinning, Junkerstr. 20, Bretten, 87 Jahre
- 16.07.16 Heinrich Korell, Hans-Sachs-Str. 52, Bretten, 94 Jahre
- 18.07.16 Dorothea Käthe Seidenspinner geb. Neuschl, Neuwiesenstr. 54, Bretten, 58 Jahre
- 20.07.16 Herbert Josef Hauk, Bannwaldstr. 4, Bretten, 81 Jahre

Altersjubilare im August

Stand: 25.07.2016

Kernstadt:

- 05.08. Rüstem Yigit, Helga-Barth-Str. 7, 85 Jahre
 - 30.08. Magdalena Keck, Friedenstr. 16, 90 Jahre
 - Stadtteil Bauerbach:
 - 20.08. Heinz Steiner, Waldstr. 14, 90 Jahre
 - Stadtteil Büchig:
 - 23.08. Ewald Kilian, Frühlingstr. 16, 90 Jahre
- Änderung der Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren ab 2016
Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das zum 1.11.2015 in Kraft getreten ist, wurde auch eine Änderung bei der Veröffentlichung der Geburtstage der Altersjubilare notwendig. Demnach schreibt die Stadt Bretten bzgl. eines Veröffentlichungswunsches künftig nur noch Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wunschgemäße Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt danach

Die Stadt Bretten und die Freiwillige Feuerwehr Bretten trauern um

Herrn Herbert Hauk, Löschmeister

Er verstarb am 20. Juli 2016 im Alter von 81 Jahren. Herbert Hauk trat am 01.01.1961 in die damalige Freiwillige Feuerwehr Neibsheim ein. Bis zu seinem Übertritt in die Altersabteilung im Jahre 2000 war er aktives Mitglied seiner Feuerwehr und erwarb sich in dieser Zeit umfangreiche Kenntnisse, um seinen ehrenamtlichen Dienst zum Wohle der Bürger zu verrichten. Nach seinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst, hat sie Herr Herbert Hauk auch weiterhin in der Altersmannschaft vorbildlich eingebracht.

Mit großer Dankbarkeit werden wir ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stadt Bretten Freiw. Feuerwehr Bretten FF Bretten Abt. Neibsheim
Martin Wolff Karlbeinz Leichle Daniel Braun
Oberbürgermeister k. Feuerwehrkommandant Abteilungscommandant

Diamantene Hochzeit

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern am 28.07.2016 die Eheleute Gunthilde und Ludwig Kuhmann im Erasmusweg 28 in Bretten.

Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Die Fundgrube

Kostenlos abzugeben sind:

- Rustikale Eckbank mit zwei Stühlen und einem Tisch
- 1 Eckcouchgarnitur mit zwei Sesseln und einem Couchtisch ausziehbar
- Tel.: 0160/94607217

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) an.





Bauerbach

Ruit

Altpapiersammlung

Der Fußballverein führt am Samstag, 30. Juli, wieder eine Altpapiersammlung durch. Es wird gebeten, das Altpapier bis 9.00 Uhr gebündelt auf dem Gehweg bereitzulegen.



Diedelsheim

Sternfahrerclub

trainiert mit seiner Jugend auf dem Vereinsgelände für die Qualifikation zur Nordbadischen Meisterschaft am Mittwoch 27.07.16 von 18-19 Uhr, Donnerstag 28.07.16 von 17-18 Uhr sowie am 04.08.+08.08.16 jeweils ab 17 Uhr



Neibsheim

Friedhof Neibsheim

Sanierung des Hauptweges

Nach Fertigstellung der Außenanlagen der Aussegnungshalle wird in nächster Zeit die Sanierung (Pflasterung) des Hauptweges erfolgen. Während den Arbeiten kann es zu Beeinträchtigungen kommen und der Zugang zu den am Weg liegenden Gräbern erschwert sein. Friedhofsbesucher, besonders aber die betroffenen Nutzungsberechtigten, werden um Verständnis gebeten.



Rinklingen

Freizeitclub

Die nächste Versammlung des Freizeitclub Rinklingen findet am Freitag, 29.07.2016 um 19.30 Uhr im Clubhaus des TSV Rinklingen statt.

Fundsachen

Am Samstag, den 16.07.2016 wurden auf dem Ruit Dorffest folgende Fundsachen gefunden: ein Schlüssel an einem schwarzen Schlüsselbund, und ein Schlüssel mit einem grünem Schlüsselchild. Die Besitzer können die Fundsachen in der Ortsverwaltung Ruit während der Sprechzeiten abholen.

Landfrauenverein Ruit

Wir, die Landfrauen Ruit, möchten uns bei allen Kuchenspender und helfenden Hände beim Dorffest bedanken. Unser besonderer Dank gilt der Familie Kauselmann, die uns bedingungslos aufgenommen hat und immer helfend zur Seite stand - Danke!

Wir wünschen allen Mitgliedern einen schönen Sommer sowie erholsame Ferien und sehen uns mit Beginn des Winterprogramms im Oktober wieder.

Ruiter Sommerkino

am 29.07.2016

Beachten Sie: Neuer Termin und neuer Ort! Das Ruiter Sommerkino findet dieses Jahr zum ersten Mal an der Festhalle Ruit statt und dies an einem Freitag - den 29.07.2016. Gezeigt wird ein Film für die ganze Familie der für Abkühlung sorgt an einem heißen Sommerabend. Die Bewirtung beginnt ab 20 Uhr auf dem Rasenplatz vor der Halle. Filmstart ist gegen 21.15 Uhr mit Einbruch der Dunkelheit. Bei schlechtem Wetter wird der Film in der Festhalle gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Projekt „Skipping Hearts“ an der Grundschule Rinklingen



Letzten Freitag standen in der dritten Klasse der Grundschule Rinklingen nicht Deutsch, Mathematik oder Englisch auf dem Stundenplan. Stattdessen nahmen die Drittklässler/innen gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Dr. Matthias Bürgstein am Projekt „Skipping Hearts“ der Deutschen Herzstiftung teil. „Skipping Hearts“ heißt „Springende Herzen“ und war das Motto des Projekts, bei welchem die sportliche Form des Seilspringens, das sogenannte Rope Skipping, vermittelt wurde. Daher klang vormittags fetzige Musik aus der Schulsporthalle und 17 Grundschüler/innen sprangen dort im Takt kraftvoller Beats über neonfarbene Seile, bis alle Herzen wild schlugen.

Rope Skipping eignet sich hervorragend, um bei Kindern eine gute sportmotorische Basis aufzubauen. Es werden Schnelligkeit, Ausdauer und Kraft, aber auch Koordination, Beweglichkeit und das Rhythmusgefühl verbessert. Natürlich kommt dabei der Spaß nicht zu kurz. So lässt sich mit kleinen Sprüngen doch sehr viel erreichen. Am Ende der dreistündigen Veranstaltung präsentierten die Schüler/innen die gelernten Springtechniken mit professionell klingenden Namen wie „Criss Cross“ oder „Side Straddle“ ihren Eltern und den anderen Grundschulklassen. Und bevor es ins Wochenende ging, durften alle Zuschauer das Springen mit den Kunststoffseilen selbst ausprobieren.

Fotoausstellung „Impressionen aus dem Landkreis Karlsruhe“

Mo. 18.07. bis Di 30.08.2016, Foyer Rathaus Bretten

Die Wanderausstellung des Landkreises Karlsruhe erstellt durch das Kreisarchiv in Zusammenarbeit mit dem Fotografen und Bildjournalisten Gustavo Alábiso macht derzeit Station in Bretten. Die Bilder zeigen das pulsierende Leben aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln. Die gesamte Bandbreite des Landkreises spiegelt sich in den Fotografien wieder. Von landschaftlicher Idylle, industrieller Arbeit, Brauchtum bis zu moderner Freizeitgestaltung spannt sich der Bogen der gezeigten Motive. Gustavo Alábiso stellt die Menschen in den Mittelpunkt seiner Bilder, denn alles was uns umgibt wurde vom Menschen geschaffen, verändert, beeinflusst.

Die Ausstellung kann zu folgenden Zeiten besichtigt werden

Mo, Di, 8.00 – 16.30 Uhr; Do 8.00 – 18.00 Uhr; Fr 8.00 – 13.00 Uhr.

teln, dass für die Entwicklung des Kindes eine ausgewogene und gesunde Ernährung von großer Bedeutung ist. In den ersten Lebenswochen ist das Stillen die natürlichste Ernährung für das Baby. Spätestens bei der Umstellung vom Stillen oder der Säuglingsnahrung auf (B)reikost kommen viele Fragen auf. In diesem Workshop werden Theorie als auch Praxistipps vermittelt. Für Eltern ist wichtig zu wissen, dass es nicht schwer ist ein Baby gesund und ausgewogen zu ernähren!

Mi 05.10.16, 9-11 Uhr / 8 €

vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3

AD 30789 - Genießersnacks - mit Kochtopf und Kamera

Klein, fein und überraschend witzig sind Ihre Genießersnacks. Bei der Zubereitung können Sie die Geschmacksvielfalt pfiffiger Rezepte kennenlernen. Ihre Kreativität ist ausdrücklich erwünscht. Neben den Kochtöpfen kommen auch die Kameras zum Einsatz. Sie halten Ihre Kreationen im Bild fest und zeigen Ihren Freunden, was sie leckeres zubereitet haben. Im Anschluss genießen wir die Snacks in gemeinsamer Runde. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Spüllappen und Restbehälter.

Mo 24.10.16, 18:30-21:30 Uhr, 10 €, zzgl. ca. 10 € Lebensmittelkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

Der Kurs findet im Ernährungszentrum des Landratsamts Karlsruhe in 76646 Bruchsal, Viehmarkt 1 (EG) statt.

AD 30792 - Vortrag: Klimabewusst essen - jeder kleine Schritt zählt

Der Klimawandel ist ein Diskussionsthema, das alle betrifft. Abhängig vom Alltagsverhalten trägt jeder Einzelne mehr oder weniger zur Umweltbelastung und damit zum Klimawandel bei. In diesem Vortrag informiert das Ernährungszentrum des Landratsamtes Karlsruhe, was Klimabewusste Ernährung bedeutet, wie sie von jedem ohne großen Verzicht im Alltag umgesetzt werden kann und wie wir selbst mit wenigen Verhaltensänderungen einen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Zudem erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Hintergründe über den Klimawandel und die Bedeutung des ökologischen Fußabdrucks.

Di 08.11.16, 19-20 Uhr / vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3

Die Teilnahme ist kostenlos

Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Dieser Vortrag findet ab 10 Personen statt.

Stadtbücherei

stadtbuecherei@bretten.de, Tel.: 07252/957613

„Die lange Reise zurück“ in der Stadtbücherei

Do. 04.08., 19.30 Uhr Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5 (Einlass ab 19 Uhr)

Der gebürtige Brettener und 1994 nach Australien ausgewanderte Edgar Platzer stellt am Donnerstag, den 4. August, bei einem Sommer-Talk sein Buch „Die lange Reise zurück“ vor. Ermutigt durch seinen Schulfreund Leo Vogt schrieb der begeisterte Motorradfan Platzer seine Geschichte nieder, die er nach einem schweren Unfall erlebt hat und die nun im Brettener Verlag „Lindemanns Bibliothek“ erschienen ist.



Fütterungsverbot für Tauben

Die Stadt Bretten appelliert erneut an Ihre BürgerInnen und Besucher, die Taubenfütterung, vor allem in der Innenstadt, zu unterlassen! Leider gibt es aber immer wieder Zeitgenossen, die aus falsch verstandener Tierliebe glauben, sie müssen diesen Tauben ein zusätzliches Nahrungsangebot bieten, indem sie Futter z. B. in Form von Brotstücken verstreuen. Das Füttern der Tauben stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 12 der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Bretten dar. Der Gemeindliche Vollzugsdienst der Stadt Bretten wird sie beim Feststellen von Verstößen daraufhin ansprechen und kann diesen mit einer Geldbuße ahnden! Die Brutfreudigkeit bei Tauben richtet sich unter anderem auch nach dem Nahrungsangebot. In einer Stadt und der dazugehörigen Umgebung finden Tauben immer ausreichend Nahrung auf natürliche Art. Nur durch strikte Einhaltung des Taubenfütterungsverbots ist es möglich, die Taubenpopulation zu kontrollieren und die Umsiedlung der Tauben in das Taubenhaus zu erreichen. Die Hinterlassenschaften der Tauben vor allem auf Häusern, Balkonen und Fenstersimsen gerade im Innenstadtbereich sind wahrlich kein schöner Anblick. Der stark ätzende Kot stellt zudem auch eine Gefahr für die Bausubstanz dar. Wir bitten daher, keine Tauben im Stadtgebiet zu füttern und Essenreste herumliegen zu lassen, sondern die dafür vorgesehenen Mülleimern zu nutzen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung!

Italienisch-Dozent/in gesucht!

Die vhs Bretten sucht ab September 2016 eine/n Dozent/in für Italienisch-Sprachkurse.

Sie haben die notwendigen fachliche Referenzen und Spaß am Umgang mit Menschen? Anderen etwas beizubringen bereitet Ihnen Freude? Sind Sie aufgeschlossen gegenüber fachlichen und persönlichen Fortbildungen?

Dann werden Sie Dozent/in an der vhs Bretten! Unsere Dozenten sind freiberuflich auf Honorarbasis tätig.

Wir freuen uns über eine aussagekräftige Kurzbewerbung und/oder ein persönliches Gespräch.



Kontakt:

vhs Bretten
07252 583710
vhs@bretten.de



KulturStadt Bretten

Fotoausstellung „Impressionen aus dem Landkreis Karlsruhe“

Ausstellungsdauer bis Di. 30.08.2016 im Foyer Rathaus Bretten

Die Wanderausstellung des Landkreises Karlsruhe erstellt durch das Kreisarchiv in Zusammenarbeit mit dem Fotografen und Bildjournalisten Gustavo Alábiso macht derzeit Station in Bretten. Die Bilder zeigen das pulsierende Leben aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln. Von landschaftlicher Idylle, industrieller Arbeit, Brauchtum bis zu moderner Freizeitgestaltung spannt sich der Bogen der gezeigten Motive. Gustavo Alábiso stellt die Menschen in den Mittelpunkt seiner Bilder, denn alles was uns umgibt wurde vom Menschen geschaffen, verändert, beeinflusst. Dies aufzuzeigen und ins Bewusstsein zu rücken war das Bestreben des Künstlers.

Die Ausstellung kann zu folgenden Zeiten besichtigt werden:

Mo, Di, 8.00 – 16.30 Uhr; Do 8.00 – 18.00 Uhr; Fr 8.00 – 13.00 Uhr.

Volkshochschule



www.vhs-bretten.de, vhs@bretten.de, Tel.: 07252/583718

Machs Mahl

Die Veranstaltungsreihe "MACH'S MAHL" ist eine Offensive des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) für gutes Essen in Baden-Württemberg. Selber machen, die Mahlzeiten (wieder) mehr in den Mittelpunkt stellen und Lebensmittel wertschätzen sind die Grundgedanken von MACH'S MAHL. Die Volkshochschule Bretten beteiligt sich mit insgesamt vier Veranstaltungen. Die Dozenten der Kurse sind Referenten des Ernährungszentrums im Landkreis Karlsruhe.



AD 30791 - "Den Landkreis genießen"

Knackiges vom Baum - Apfelvielfalt aus der Region

Immer mehr Verbraucher und Verbraucherinnen möchten Lebensmittel aus der Region kaufen. Doch welche Lebensmittel sind typisch für unseren Landkreis und werden hier produziert? In der Veranstaltung "Den Landkreis genießen" lernen Sie landwirtschaftliche Betriebe und deren Produkte kennen. Dieses Mal geht es in den Unterweger Hofladen aus Walzbachtal-Wössingen. Die Anfahrt erfolgt auf eigene Verantwortung.

Mi 21.09.16, 17-19 Uhr / Die Teilnahme ist kostenlos.

AD 30790 - Bewusste Kinderernährung (0-12 Monate)

Von Anfang an mit Spaß dabei. Der Kurs richtet sich an werdende Eltern oder Eltern mit Kindern von 0-12 Monate. Ziel ist es zu vermit-

Platzers Erinnerungen an seine Reise zurück ins Leben, bei der er auch von seinem Lebenstraum in „down under“ erzählt, beginnt um 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr) in der Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5. Der Eintritt zu dieser Lesung ist frei; die Veranstalter empfehlen jedoch eine Reservierung (07252/957614 oder stadtbuecherei@bretten.de), da das Platzkontingent begrenzt ist.

Vorlesesommer für Schulanfänger und Grundschüler in der Stadtbücherei

immer freitags: 05.08., 12.08., 19.08., 26.08., um 10 Uhr

„Um 10 Uhr jeden Freitag im August“ geht es in der Stadtbücherei auf Abenteuerreise ins Leseland.

Mal lustig, mal spannend, mal fantastisch kann man sich von den Geschichten der Vorleser verzaubern lassen und eintauchen in eine andere Welt.

Im Anschluss an das Vorlesen gibt es für die Zuhörer eine kleine Mitmachaktion. Jede Veranstaltung ist in sich abgeschlossen. Es genügt eine einmalige Anmeldung, um an einem, mehreren oder allen Vorlese-Freitagen teilzunehmen.

Bei jeder Teilnahme gibt es einen Stempel in den Zuhörerpass. Wer alle fünf Geschichten miterlebt hat, kann am Ende Zuhörerkönig oder Zuhörerkönigin werden und wird mit einem Buchpreis gekrönt.

Die Veranstaltung dauert ca. 60 Minuten und findet außerhalb der Öffnungszeiten statt – bitte klingeln!

Wer seinen Leseausweis mitbringt, kann sich nach der Veranstaltung gleich mit Lesefutter versorgen.

Die Badische Landesbühne

Freilichtaufführung: Der Graf von Monte Christo

Do. 28.07., 20.30 Uhr, Hof der Johann-Peter-Hebelschule, Bretten (Bei schlechtem Wetter wird die Aufführung in die Stadtparkhalle verlegt)



Die Badische Landesbühne zeigt morgen in Bretten „Der Graf von Monte Christo“ nach dem Roman von Alexandre Dumas in einer Inszenierung von Carsten Ramm.

Es sind noch Karten für 12 € (ermäßigt 8 €) an der Abendkasse erhältlich. Freie Sitzplatzwahl.

DIE BADISCHE Landesbühne

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info am Marktplatz: Telefon: 07252/583710, E-Mail: touristinfo@bretten.de www.bretten.de

Ihre Stadtverwaltung informiert

Neue Öffnungszeiten für den Brettener Wochenmarkt
Ab August 2016 findet der Wochenmarkt auf dem Marktplatz mittwochs und samstags von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr statt.

Sprechstunden

Existenzgründersprechstunde

Am Mittwoch, 03.08.2016 findet von 16 – 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07252/921-237 oder stephanie.daschek@bretten.de ist erforderlich.

Tageselternverein

Informieren Sie sich beim Tageselternverein über die Betreuungsarten sowie über die finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten. Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1; Email: i.peschel@tev-bruchsal.de
Während der Schullerferien entfallen die regelmäßigen Sprechstunden. Telefonisch sind wir erreichbar. Beratungstermine werden nach telefonischer Vereinbarung angeboten.

Hilfe für Menschen mit Alkoholproblemen - Selbsthilfegruppe
Mittwochs von 19 bis 21 Uhr; Evang. Freikirche, Am Husarenbaum 1, Bretten; Info über Tel. 0160-2755117 Waltraud

Die AVG informiert

Fahrplanreduzierung in Sommerferien

Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) treibt die Modernisierung ihrer Fahrzeugflotte weiter voran. Insgesamt werden 39 neue Niederflurbahnen sowie zwölf neue Stadtbahnen in der Region in Betrieb genommen. In den neuen Fahrzeugen, die unter anderem über einen neu gestalteten Innenraum verfügen, gibt es einen kostenlosen WLAN-Zugang für die Fahrgäste.
Für den Betrieb der neuen Fahrzeuge müssen die AVG-Triebfahrzeugführer in den kommenden Monaten entsprechend zusätzlich ausgebildet werden. Diese Ausbildungseinheiten sind ein zentraler Baustein, um einen sicheren Tunnelbetrieb zu gewährleisten. Sämtliche Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen dienen somit direkt den Fahrgästen der AVG. Dieser umfangreiche Schulungsbedarf hat jedoch auch Auswirkungen auf den tagesaktuellen Personalbestand an AVG-Triebfahrzeugführern, die für den regulären Fahrbetrieb in den kommenden Wochen zur Verfügung stehen.
Um vor dem zuvor geschilderten Hintergrund den Fahrgästen eine zuverlässige Grundlage für ihre Reiseplanung geben zu können, hat sich die AVG dazu entschlossen, ihren Fahrplan auf mehreren Linien während der Schulsommerferien vom 28. Juli bis 9. September einzuschränken. In diesem Zusammenhang wurde unter anderem der wegfallende Bedarf für Schülerverkehre in den Sommerferien berücksichtigt. Von der Fahrplan-Reduzierung betroffen sind die AVG-Linien S9, S4 und S5.

Details zu den einzelnen Linien:

Auf der Linie S9 entfallen vom 28. Juli bis 9. September folgende Fahrten (montags bis freitags):

Auf dem Streckenabschnitt von Bretten nach Bruchsal entfallen die Bahnen der S9 mit Abfahrt in Bretten um 6.38 Uhr, 7.22 Uhr, 8.22 Uhr, 12.22 Uhr, 14.22 Uhr, 15.42 Uhr, 16.22 Uhr und 18.42 Uhr. Zudem entfällt die S9 mit Abfahrtszeit 13.04 Uhr ab Mühlacker.

Auf dem Streckenabschnitt von Bruchsal nach Bretten entfallen ab Bruchsal die Bahnen der S9 mit folgenden Abfahrtszeiten: 6.58 Uhr, 7.58 Uhr, 13.18 Uhr, 14.18 Uhr, 15.18 Uhr, 15.58 Uhr, 16.18 Uhr, 16.58 Uhr und 18.18 Uhr. Fahrgäste können jedoch immer im Maximalabstand von 20 Minuten einen anderen Zug der S9 nutzen.

Auf der Linie S4 entfallen vom 28. Juli bis 9. September folgende Fahrten (montags bis freitags):

Der Schülerzug der Linie S4 mit Abfahrt in Gölshausen um 12.54 Uhr in Richtung Bretten entfällt. Zudem entfällt die S4 von Baden-Baden nach Achern mit Abfahrt um 6.28 Uhr. Als Ersatz kann der Regionalexpress mit Abfahrt um 6.25 Uhr ab Baden-Baden genutzt werden.

Von Achern in Richtung Baden-Baden entfällt die S4 mit Abfahrt um 6.59 Uhr. Als Ersatz können Fahrgäste den Regionalexpress mit Abfahrt um 7.13 Uhr nutzen.

Ab Heilbronn Hauptbahnhof/Willy-Brandt-Platz entfallen folgende Bahnen der S4 in Richtung Öhringen: 7.36 Uhr, 10.06 Uhr, 12.51 Uhr und 15.06 Uhr. Zudem entfallen ab Schwaigern in Richtung Öhringen die beiden Bahnen mit den Abfahrtszeiten 15.17 Uhr und 17.17 Uhr.

In der Gegenrichtung entfallen auf der Strecke von Öhringen in Richtung Heilbronn Hauptbahnhof/Willy-Brandt-Platz die Bahnen der S4 mit den Abfahrtszeiten 8.35 Uhr, 11.05 Uhr und 16.45 Uhr. Zudem entfällt die Bahn von Öhringen nach Eppingen um 12.38 Uhr sowie die beiden Bahnen von Öhringen nach Schwaigern West mit den Abfahrtszeiten 14.08 Uhr und 16.08 Uhr. Auf dem Streckenabschnitt Schwaigern West – Heilbronn verkehrt im Maximalabstand von 20 Minuten jeweils ein anderer Zug der S4. Auf dem Streckenabschnitt Heilbronn – Öhringen und zurück beträgt der Maximalabstand zur nächste Bahn der S4 mit einer Ausnahme (8.30 Uhr ab Cappel) ebenfalls 20 Minuten.

Die facebook-Inhalte der Stadt Bretten
www.facebook.com/bretten.stadt
www.facebook.com/jugendgemeinderat.bretten
Klicken Sie doch einmal rein! 

Informationsabend für werdende Eltern

Informationen und Angebote rund um die Geburtshilfe

Am Dienstag, 2. August 2016 findet im Kasino der Fürst-Stürum-Klinik Bruchsal der nächste Informationsabend für werdende Eltern statt. Beginn der Veranstaltung ist um 18:30 Uhr. Die Teilnehmer treffen sich um 18:15 Uhr an der Information im Eingangsbereich der Klinik. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Team von Chefarzt Prof. Dr. Jürgen Wacker, Hebammen, Pflegekräfte und Ärzte, sprechen über die Geburtshilfe am Bruchsaler Krankenhaus. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Entbindungsräume sowie die Mutter-Kind-Einheit zu besichtigen. Weitere Informationen über die Frauenklinik und die Geburtshilfe finden Sie unter www.fuerst-stuрум-klinik.de.

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirche

Kernstadt

Donnerstag, 28.07.2016
9:30 Uhr Gemeindehaus: Krabbelgruppe
14:30 Uhr Gemeindehaus: Seniorennachmittag

Freitag, 29.07.2016
20:00 Uhr Gemeindehaus: Posaunenchorprobe

Samstag, 30.07.2016
17:45 Uhr Ev. Altenheim: Gottesdienst (Pfr/in Hanselle)

Sonntag, 31.07.2016
8:40 Uhr Krankenhaus (Kapelle): Gottesdienst (Pfr. Hoops)
10:00 Uhr Kreuzkirche Gottesdienst (Pfr/in Hanselle)

Mittwoch, 03.08.2016
10:15 Uhr Kath. Altenheim: Gottesdienst (Pfr. Bönninger)

Stadtteil Büchig

Sonntag, 31.07.2016
10:30 Uhr Gottesdienst auf dem Waldsportplatz mit anschl. Mittagessen

Stadtteil Diedelsheim

Donnerstag, 28.07.2016
19:30 Uhr Männer-Bibelkreis

Sonntag, 31.07.2016
10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i.R. Nasarek, Kollekte ist Zeichen der Versöhnung mit Israel

Stadtteil Dürrenbüchig

Sonntag, 31.07.2016
9:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i.R. Nasarek, Kollekte ist Zeichen der Versöhnung mit Israel

Stadtteil Gölshausen

Samstag, 30.07.2016
15:00 Uhr Trauung (Pfrin. S. Hanselle)

Sonntag, 31.07.2016
09:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. D. Hanselle)

Stadtteil Neibshheim

Sonntag, 31.07.2016
10:30 Uhr Gottesdienst auf dem Waldsportplatz mit anschl. Mittagessen

Stadtteil Rinklingen

Donnerstag, 28.07.2016
9:30 Uhr Spielgruppe im Gemeindehaus
20:00 Uhr Posaunenchor in der Kirche

Stadtteil Ruit

Sonntag, 31.07.2016
10:15 Uhr Gottesdienst (Pfrin. A. Czetsch), Kollekte: Zeichen der Versöhnung mit Israel

Stadtteil Ruit

Freitag, 29.07.2016
18:00 Uhr Jungbläser im Gemeindegottesdienst
19:30 Uhr Posaunenchor im Gemeindegottesdienst

Stadtteil Sprantal

Samstag, 30.07.2016
14:00 Uhr Bandprobe in der Kirche

Sonntag, 31.07.2016
11:30 Uhr Gottesdienst „die Kirche bleibt im Dorf“ (Pfrin A. Czetsch)
Thema: „Atempause“ mit der Kirchenband und einem Anspiel. Kollekte: Zeichen der Versöhnung mit Israel

Stadtteil Sprantal

Samstag, 30.07.2016
15:30 Uhr St. Stephan, Nußbaum: Mennonitische Trauung von Nora Rochel und Maik Höschele

Sonntag, 31.07.2016
9:00 Uhr St. Stephan, Nußbaum: Gottesdienst (Prädikant Fuhrmann)
10:15 Uhr St. Wolfgang, Sprantal: Gottesdienst (Prädikant Fuhrmann)

Katholische Kirche

Kernstadt
Donnerstag, 28.07.2016
10:00 Uhr Altenheim Kapelle: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Freitag, 29.07.2016

18:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Samstag, 30.07.2016
11:00 Uhr St. Laurentius: Feier der Trauung Sonja Manganaro, geb. Vanselow und Giacomo Manganaro (Pfr. Maiba)
14:30 Uhr St. Laurentius: Feier der Trauung von Melanie Michalik und Florian Asam (Pfr. Maiba)

Sonntag, 31.07.2016
10:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Lourdusamy)

Montag, 01.08.2016
18:30 Uhr St. Elisabeth: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Mittwoch, 03.08.2016
9:00 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)
10 Uhr Ev. Altenheim: Wortgottesfeier

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Rechbergklinik Bretten

Sonntag, 31.07.2016
10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

Pfarrgemeinde Bauerbach

Samstag, 30.07.2016
8:00 Uhr Rosenkranzgebet Mariengedächtnis

Sonntag, 31.07.2016
9:00 Uhr St. Peter Eucharistiefeier (Pfr. Lourdusamy)
19:00 Uhr Bügelbergkapelle: Marienandacht

Mittwoch, 03.08.2016
8:30 Uhr Rosenkranzgebet
9:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Lourdusamy)

Pfarrgemeinde Büchig

Donnerstag, 28.07.2016
18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 30.07.2016
17:30 Uhr Salve-Gebet

Sonntag, 31.07.2016
10:30 Uhr Ev. Gottesdienst auf dem Waldsportplatz

Mittwoch, 03.08.2016
9:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

Pfarrgemeinde Diedelsheim

Samstag, 30.07.2016
18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Blank)

Mittwoch, 03.08.2016
18:00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr)

Pfarrgemeinde Neibshheim

Freitag, 29.07.2016
18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 31.07.2016
10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Dienstag, 02.08.2016
15:00 Uhr Altenheim, Wortgottesfeier (Diakon Austen)

Filialkirche Gondelsheim

Samstag, 30.07.2016
18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Lourdusamy)

Dienstag, 02.08.2016
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Lourdusamy)

Evangelisch-methodistische Kirche Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2

Sonntag, 31.07.2016
10:00 Uhr Gottesdienst in Knittlingen

Montag, 01.08.2016
20:00 Uhr Hauskreis bei Helga Schütz, Am Anger 36, Bauschlott

Dienstag, 02.08.2016
20 Uhr Hauskreis bei Familie Attig in Ruit

Mittwoch, 03.08.2016
9:00 Uhr Gebetskreis nach Absprache in Bauschlott

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Am Husarenbaum 1, Bretten
Freitag, 29.07.2016
19:00 Uhr Jugendkreis

Samstag, 30.07.2016
16:00 Uhr Royal-Ranger

Sonntag, 31.07.2016
10:00 Uhr Gottesdienst
10:00 Uhr Kindergottesdienst

Liebneller Gemeinschaft

Bretten, Gartenstr. 2 a
Sonntag, 31.07.2016
18:00 Uhr Gottesdienst in Wössingen (Ludwig Meis)

Mittwoch, 03.08.2016
19:30 Uhr Gebetskreis
20:00 Uhr Bibelstunde

Christusgemeinde Bretten

Evang. Gemeinschaftsverband A. B. Wassergasse 6
Sonntag, 31.07.2016
10:00 Uhr Gottesdienst
14:00 Uhr Gem. mit Abendmahl

Gölshausen im ev. Kindergarten
Sonntag, 31.07.2016
14:00 Uhr Abendmahl in Bretten

Rinklingen, ev. Gemeindehaus

Freitag, 29.07.2016
18:30 Uhr Bibelstunde

Ruit, am Hohlebaum 2
Sonntag, 31.07.2016
14:00 Uhr Abendmahl in Bretten

Sprantal Ortsstr. 13
Samstag, 30.07.2016
19:30 Uhr C-Zone (Jugend)

Sonntag, 31.07.2016
14:00 Uhr Abendmahl in Bretten

Jesus Haus Bretten e.V.

Bahnhofstr. 10, Bretten
Samstag, 30.07.2016
15:00 Uhr Gebetsstreff

Sonntag, 31.07.2016
10:00 Uhr Gottesdienst

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen Versammlung Bretten

Keplerweg 12, 75015 Bretten
Donnerstag, 28.07.2016
19:00-20:45 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen. Vorträge und Besprechung sowie Versammlungsbibelstudium anhand der Veröffentlichung „Ahmt ihren Glauben nach“

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten

Heilbronner Str. 13
Sonntag, 31.07.2016
9:30 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule für Kinder und Vorschulkinder, Kaffee-Bar nach dem Gottesdienst

ICF Kraichgau

Salzhofen 7
Sonntag, 31.07.2016
10:30 bis 12:00 Uhr Gottesdienst mit Kingdom Kids, Predigt zur Serie: We are Family – One church, Many Generation, Thema: Familie, die im Glauben hilft – Sibylle Beck

„Freitags Im Museum“

Neue Reihe des Brettener Stadtmuseums

Während viele Brettener in diesen Tagen in den Sommerurlaub starten, bereitet das Stadtmuseum im Schweizer Hof eine neue Veranstaltungsreihe vor, die unmittelbar nach den Ferien beginnen wird. Unter dem Motto „Freitags im Museum“ soll unabhängig von den regulären Öffnungszeiten an den Samstagen und Sonntagen ein neues Angebotsformat für die Besucher ausprobiert werden: thematische Sonderführungen am frühen Freitagabend und damit zu Beginn des Wochenendes.

Die ersten fünf Folgen der neuen Reihe nehmen Bezug auf die dann noch laufende Ausstellung „Um 1500 – Das Ende des Mittelalters“ und vertiefen dabei bestimmte Einzelthemen. So bietet am Freitag, dem 16. September, Museumsleiter Dr. Peter Bahn eine Sonderführung unter dem Titel „Um 1500 – ein Weltbild zerbricht“ an. Am 23. September führt die vom Peter-und-Paul-Fest bekannte Gruppe „Feldscher“ unter dem Titel „Amputieren, Ausbrennen & Co. – Feldmedizin um 1500“ Praktiken vor, die gegen Ende des Mittelalters bei der Wundversorgung zum Einsatz kamen. Deutlich weniger blutig wird es dann am 30. September bei der Führung von Stadtarchivar Alexander Kipphan zum Thema „Die Entwicklung des Buchdrucks und die Inkunabel des Brettener Stadtarchivs“. Am 7. Oktober berichtet Hermann Fülberth von „Waffen, Rüstungen und Landsknechtsleben bei der Belagerung Bretzens 1504“. Am 14. Oktober findet die Reihe ihren vorläufigen Abschluss mit einer Führung von Dr. Peter Bahn über „Brunnen, Dreck und Tierkadaver – Versorgung, Entsorgung und Hygiene im spätmittelalterlichen Bretten“. Alle fünf Veranstaltungen beginnen jeweils um 18 Uhr. Bei entsprechender Resonanz soll die Reihe „Freitags im Museum“ zur kommenden Weihnachtsausstellung fortgesetzt werden, die unter dem Titel „Nikolaus und Weihnachtsmann – Gabenbringer zur Winterzeit“ am 24. November im Schweizer Hof eröffnet wird.

Veranstaltungskalender August

04.08.2016 19.00 Uhr Lesung: Edgar Platzer, Die lange Reise zurück, Die Geschichte meines Schädel-Hirn-Traumas (Lindemanns Bibliothek) Eintritt frei
Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5
05.08.2016 10 - 11 Uhr Vorleseleser in der Stadtbücherei
Stadtbücherei Bretten, Untere Kirchgasse 5
06.08.2016 19.00 Uhr Sean Treacy Band
Brauhaus Löwenhof, Am Gottesackerort 1
06.08.2016 19.30 Uhr Pacemakers Radmarathon 2016
19.30 Uhr bis 22.00 Uhr musikalische Umrahmung durch Robert Amend
Band featuring Lalena Katz mit Jazz, Rock, Pop und Spirituals
5.45 Uhr Start an der Stadtparkhalle, Ziel: 20.45 Uhr am Marktplatz
21.45 Uhr Start Nachttour: am Marktplatz, Ziel: 8.00 Uhr (07.08.2016) an der Stadtparkhalle
Der Pacemakers Radmarathon startet wie in den vergangenen Jahren, um den Verhandlungsbeginn für einen Verbotsvertrag von Atomwaffen zu fordern und für eine atomwaffenfreie Zukunft zu werben. Der RSC Bretten tritt als Mitveranstalter auf.
Anlass des Radmarathons ist zudem der 71. Jahrestag der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki. Mit der Friedenstour wird die Kampagne „atomwaffenfrei.jetzt“ und der weltweite Verband „Mayors for Peace“ unterstützt, dem auch OB Wolff angehört.
Die ca. 150 RadfahrerInnen werden beim Start von OB Wolff begrüßt und auf die knapp 340 Kilometer lange Strecke geschickt werden. Die Tour führt wie in den letzten Jahren von Bretten über die Verpflegungsstationen Heidelberg, Mannheim, Kaiserslautern, Neustadt/Weinstraße zurück nach Bretten auf den Marktplatz.
06.08. – 07.08.2016 Teichfest Dürrenbüchig, Sa 17.30 - So 20 Uhr
Teichanlage TSV Dürrenbüchig

Amtsblatt vom 27.07.2016

Seite 4

Amtsblatt der Stadt Bretten

Einsendungen zur Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Bretten bitte ausschließlich an pressestelle@bretten.de adressieren. Mitteilungen aus den Stadtteilen müssen über die jeweilige Ortsverwaltung gemeldet werden.

Redaktionsschluss ist jeweils immer freitags, 12 Uhr für die Veröffentlichung der Folgeweche. Die Redaktion behält es sich vor, Einsendungen zu redigieren.